



# PRESSE-INFORMATION

## **Edeka-Mitarbeitende unterstützen Trauernde Eltern & Kinder Rhein-Main e.V.**

**Mainz/15.09.2023 – Seit über zehn Jahren beweisen die Mitarbeitenden von Edeka Südwest mit ihrer Initiative „Cent-Spende – Edeka Südwest hilft“ nun schon: Gemeinsam kann man mehr bewirken. Dabei spenden sie den Cent-Betrag nach dem Komma ihrer monatlichen Lohnabrechnung und unterstützen mit dem Geld etwa 20 soziale Organisationen und Aktionen im Jahr, wie nun auch den Verein Trauernde Eltern & Kinder Rhein-Main e.V.. Er erhält eine Spende über 1.000 Euro.**

Die Initiative „Cent-Spende – Edeka Südwest hilft“ gibt es bereits seit 2011. Die Mitarbeitenden, die sich an dem Projekt beteiligen, machen selbst Vorschläge, welche Vereine und Organisationen mit den Spenden unterstützt werden sollen. Ein Gremium bestehend aus vier Unternehmensvertretenden aus den Geschäftsbereichen Nachhaltigkeit, Personal, Recht und Unternehmenskommunikation, dem Betriebsrat sowie acht weiteren Mitarbeitenden, die alle zwei Jahre wechseln, stimmen über die Verteilung ab.

Olcay Durak, Betriebsratsvorsitzende Edeka Südwest, und Thorsten Scheurer, Manager Gebäudemanagement Immobilien Edeka Südwest, überreichten den symbolischen Spendenscheck an Nicole Sieben, Vorsitzende Trauernde Eltern & Kinder Rhein-Main e.V.. „Wenn das Unfassbare passiert und das eigene Kind gestorben, verunglückt ist oder sich das Leben genommen hat, sind so viele Gefühle da: Trauer, Liebe, Wut, Ohnmacht, Sehnsucht, völlige Erstarrung“, sagt Nicole Sieben und fügt hinzu: „Wir im Verein Trauernde Eltern & Kinder Rhein-Main e.V. sind betroffene

Mütter, Väter und Geschwister, die ein ähnliches Schicksal erlebt haben und aus dieser persönlichen Geschichte heraus einen gemeinnützigen, ehrenamtlich geführten Verein zur Hilfe und Selbsthilfe aufgebaut haben.“

### **Jede Trauer ist anders**

Der Verein Trauernde Eltern & Kinder Rhein-Main e.V. bietet Einzelgespräche, Paargespräche, Familienberatung, Gesprächsgruppen oder Seminare für trauernde Eltern und Kinder an und beschäftigt für dieses Angebot professionell ausgebildete Trauerbegleiterinnen und Trauerbegleiter, die seit vielen Jahren trauernde Eltern und Kinder beraten oder informieren über Therapeuten sowie andere Hilfsangebote. Mehr als 120 neu betroffene Eltern und Kinder pro Jahr nehmen das Angebot des Vereins in Anspruch. Der Verein bietet Raum für alle Fragen und Gefühle. Denn jede Trauer ist anders und ein Patentrezept gibt es nicht. Was die Mitglieder jedoch anbieten können, ist eine kompetente Begleitung auf dem persönlichen Trauerweg. „Wir haben Verständnis, bieten Hilfe, geben Halt und hören zu. Wir erinnern und schauen nach vorne. Wir unterstützen auf dem individuellen Weg zurück ins Leben“, erläutert die Vorsitzende.

### **Zusatzinformation – Trauernde Eltern & Kinder Rhein-Main e.V.**

<https://www.eltern-kinder-trauer.de/>

### **Zusatzinformation – Edeka Südwest**

Edeka Südwest mit Sitz in Offenburg ist eine von sieben Edeka-Regionalgesellschaften in Deutschland und erzielte im Jahr 2022 einen Verbund-Außenumsatz von 10,3 Milliarden Euro. Mit rund 1.130 Märkten, größtenteils betrieben von selbstständigen Kaufleuten, ist Edeka Südwest im Südwesten flächendeckend präsent. Das Vertriebsgebiet erstreckt sich über Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und das Saarland sowie den Süden Hessens und Teile Bayerns. Zum Unternehmensverbund gehören auch der Fleisch- und Wurstwarenhersteller Edeka Südwest Fleisch, die Bäckereigruppe Backkultur, der Spezialist für Schwarzwälder Schinken und geräucherte Produkte Schwarzwaldhof, der Mineralbrunnen Schwarzwald-Sprudel, der Ortenauer Weinkeller und der Fischwarenspezialist Frischkost.

Einer der Schwerpunkte des Sortiments der Märkte liegt auf Produkten aus der Region. Im Rahmen der Regionalmarke „Unsere Heimat – echt & gut“ arbeitet Edeka Südwest beispielsweise mit mehr als 1.500 Erzeugern und Lieferanten aus Bundesländern des Vertriebsgebiets zusammen. Der Unternehmensverbund, inklusive des selbständigen Einzelhandels, ist mit rund 47.000 Mitarbeitenden sowie etwa 3.000 Auszubildenden in rund 40 Berufsbildern einer der größten Arbeitgeber und Ausbilder in der Region.